



## Presseinformation

Nr. 17 / 2012

Kiel, Montag, 16. Januar 2012

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Günther Hildebrand, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Katharina Loedige, MdL**  
Parlamentarische Geschäftsführerin

Partikeltherapiezentrum Kiel / Verhandlungen mit Siemens

### Katharina Loedige: Siemens, nicht kneifen!

Zur aktuellen Berichterstattung über die Zukunft des Kieler Partikeltherapiezentrum (Krebstherapie) erklärt die finanzpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Katharina Loedige**:

„Es ist höchst bedauerlich, dass Siemens sich für das Konzept zur Rettung des Partikeltherapiezentrum (PTZ) in Kiel nicht offen zeigt. Die Interessenten, die den Betrieb des PTZ sicherstellen wollen, sollten eine Chance erhalten, die Praxistauglichkeit ihres Konzeptes zu beweisen – für Siemens ist dadurch nichts verloren“, sagt Loedige.

Dass Siemens die Investorengruppe nicht in der Lage sehe, die Anlage zu betreiben und somit die umfangreiche technische Betreuung zu gewährleisten, verwundert Loedige: „Es fällt mir schwer, nachzuvollziehen, dass eine Firma, deren Know-how sich Siemens jahrelang bedient hat und deren Partikeltherapiesparte sie sogar erworben hat, dies nun alles nicht mehr leisten können soll.“

„Siemens sollte nicht kneifen und aus Enttäuschung darüber, dass sich das eigene Konzept als nicht tragfähig erwiesen hat, den Menschen die Möglichkeit auf diese neue Technologie verwehren“, so Loedige abschließend.

www.fdp-sh.de